



Schwäbisch Gmünd, 21.06.2016  
Gemeinderatsdrucksache Nr. 125/2016

Vorlage an

**Ortschaftsrat Herlikofen**

zur Vorberatung  
- öffentlich -

**Verwaltungsausschuss**

zur Vorberatung  
- öffentlich -

**Gemeinderat**

zur Beschlussfassung  
- öffentlich -

**Investitionskostenzuschnitt zur Sanierung der Toiletten, zur Fenstererneuerung  
und für Brandschutzmaßnahmen im katholischen Kindergarten "St. Maria" in  
Schwäbisch Gmünd-Herlikofen**

**Anlagen:**

1. Antragsschreiben des Katholischen Verwaltungszentrums (vom 13.05.2016 von Kirchenpfleger Klaus Knödler)
2. Kostenschätzung nach DIN 276 bzgl. der Sanierung der Toiletten ( vom 05.02.2016)
3. Kostenschätzung nach DIN 276 bzgl. Fenstererneuerung (vom 05.02.2016)
4. Kostenschätzung nach DIN 276 bzgl. der Brandschutzmaßnahmen (vom 03.05.2016)
5. Dokumentation mit Fotos vom 28.01.2016)

**Beschlussantrag:**

- 1.) Die Sanierung des Sanitärraums im Katholischen Kindergarten „St. Maria“ in der Glaserhauer Straße 18 in 73527 Schwäbisch Gmünd-Herlikofen wird mit einem Betrag von bis zu maximal 59.500.- € bezuschusst.



- 2.) Die Erneuerung der Fenster im Katholischen Kindergarten „St. Maria“ werden mit einem Betrag von bis zu maximal 25.550.- € bezuschusst.
- 3.) Die Brandschutznachrüstungen im Katholischen Kindergarten „St. Maria“ in der Glaserhauer Straße 18, in 73527 Schwäbisch Gmünd- Herlikofen werden mit einem Betrag von bis zu maximal 15.614,90 € bezuschusst.

### **Sachverhalt und Antragsbegründung:**

Der Katholische Kindergarten St. Maria Herlikofen, Glaserhauer Straße 18 in 73527 Schwäbisch Gmünd –Herlikofen der Katholischen Kirchengemeinde St. Albanus, Schwäbisch Gmünd bietet, wie in der aktuellen Kita-Bedarfsplanung (siehe Gemeinderatsdrucksache 056/2016) aufgezeigt, im kommenden Kindergartenjahr 2016/2017 bis zu 113 Kindergartenplätze in drei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und sieben Stunden Betreuungszeit, einer Regelgruppe für Kinder über drei Jahren,- sowie einer Krippengruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder unter drei Jahren an. Derzeit sind im Kindergarten St. Maria Herlikofen alle Plätze belegt, darüber hinaus wird eine Warteliste geführt. Die große Nachfrage führt nun dazu, dass zum nächsten Kindergartenjahr 2016/2017 die bisherige Regel-Kleingruppe in eine volle Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten umgewandelt wird. Aufgrund der großen Nachfrage ist davon auszugehen, dass der Kindergarten auf lange Sicht Bestand haben wird.

1.) Das Kindergartengebäude wurde vor über 40 Jahren erbaut. Die vorhandenen sanitären Anlagen stammen noch aus dem Jahr des Baus. Eine grundlegende Sanierung des Sanitärraums ist bisher noch nicht erfolgt. Für den Einbau der Wickelkommode wurde eine Kleinkindtoilette überbaut. Bei mehreren Ortsterminen, zuletzt am 28.01.2016 mit Kirchenpfleger Klaus Knödler, Architekt Paul Waldemaier, Pfarrer Johannes Waldenmaier und Ortsvorsteher Celestino Piazza und Vertretern der Stadtverwaltung konnte die Notwendigkeit der Sanierung des Sanitärraums festgestellt werden. Die Kosten für die Sanierung des Sanitärraums belaufen sich auf 85.000.- €

2.) Die Fenster im Kindergartengebäude sind ebenfalls mehr als 40 Jahre alt. Die Fensterrahmen sind kaputt, das heißt morsch und brüchig. Außerdem sind die Fenster undicht und nicht mehr energieeffizient. Die Erneuerung der Fenster ist deshalb geboten. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf 36.500.- €

3.) Im Rahmen der Brandverhütungsschau vom 24.02.2016 wurden diverse Mängel im Hinblick auf den Brandschutz festgestellt. Diese Mängel müssen dringend behoben werden. Insgesamt belaufen sich die Kosten für die Mängelbeseitigung auf 22.307.- € Das Katholische Verwaltungszentrum hat für die Maßnahmen jeweils einen Zuschuss i.H.v. 70 % beantragt, was den städtischen Richtlinien entspricht und die maximale Bezuschussungshöhe darstellt.



**Mitteldeckung:**

Die Zuschussbewilligung in Höhe von maximal 59.500.- € für die Sanierung des Sanitär-  
raumes; in Höhe von maximal 25.550.- € für die Sanierung der Fenster; und in Höhe von  
15.614,90 € für die Brandschutzmaßnahmen  
(Zuschusssumme insgesamt: 100.664,90 €) erfolgt auf den im Haushaltsplan 2016 bei  
den gegenseitig deckungsfähigen Haushaltsstellen 2 | 46490100 9880 und  
2 | 46490900 9880 vorgesehenen Mittel in Höhe von 450.000.- €. (Investitionszuwei-  
sungen für nichtstädtische Kindergärten für Kinder über und unter drei Jahren).

Gegenseitig deckungsfähige Haushaltsstellen gemäß Haushaltsvermerk  
2 | 46490100 9880 und 2 | 46490900 9880

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel	Bereits in Anspruch genommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- antrags	Restmittel	Verpflichtungs- ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung
450.000 €	200.437 €	249.563 €	100.664,90 €	148.898,10 €	

Ausblick:

Seit dem Bau des Kindergartens wurde der Kindergartenbetrieb immer wieder erweitert.  
Zuletzt im Jahr 2010 mit dem Anbau einer Krippengruppe. Die bestehende Heizungsan-  
lage ist jedoch für die Einrichtung in der jetzt bestehenden Größe nicht ausgelegt.  
Dies bedeutet, dass die Heizungsanlage stets an der Kapazitätsgrenze arbeitet. Inzwi-  
schen kommt es zu regelmäßigen Ausfällen, die bislang immer wieder repariert werden  
konnten.

Allerdings muss mittelfristig mit einem endgültigen Ausfall der Anlage gerechnet wer-  
den. Sollte dieser Fall eintreten, dann muss damit gerechnet werden, dass das Katholi-  
sche Verwaltungszentrum einen Antrag auf Bezuschussung der Kosten für die Erneue-  
rung der Heizungsanlage stellen wird.

